

Vorsicht! Freilaufender Hund beißt Passantin und Polizisten in Wien!

Ein entlaufener Hund biss in Wien Passanten und einen Polizisten. Der 70-jährige, der ihn abholte, wird nun ermittelt. Hinweise erbeten.



Wien, Österreich - Ein entlaufener Hund sorgt in Wien für Aufregung: Der Mischlingshund, der einen auffälligen schwarzen Pelz mit einem weißen Brustfleck und einer weißen Schnauze trägt, hat am Dienstag am Südtiroler Platz mehrfach zugeschlagen. Als eine Passantin versuchte, das Tier einzufangen, biss es sie, und auch ein Polizist der Bereitschaftseinheit wurde später angegriffen. Die Verletzten erhielten sofortige medizinische Hilfe durch den Rettungsdienst, berichten sowohl **ORF Wien** als auch **Kurier**.

Der Hund war von einem 70-jährigen niederländischen Staatsbürger, der das Tier im Auftrag eines deutschen Mannes am Flughafen Wien abgeholt hatte, entlaufen. Auf dem Weg zum

Hauptbahnhof biss der Hund die Leine durch und verschwand. Trotz einer umfassenden Suchaktion, an der auch die Polizeidiensthundeeinheit beteiligt war, blieb das Tier unauffindbar. Gegen den 70-Jährigen wird nun wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung ermittelt.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei hat die Bevölkerung um Mithilfe gebeten. Sollte jemand den beschriebenen Mischlingshund im innerstädtischen Bereich antreffen, wird gebeten, die Notrufnummer 133 zu wählen. Es bleibt ungewiss, wie es weitergeht, und die Ermittlung wird fortgesetzt, um den Hund und die Umstände seines Entlaufens zu klären.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	fahrlässige Körperverletzung
Ort	Wien, Österreich
Verletzte	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• wien.orf.at• kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at